

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.02.2018 und 25.06.2018
- 3.1 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 5.2 Berichte aus dem Amt -Rolf Carstensen-
- 6 Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06. Mai 2018
- 7 Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 95n Gemeindeordnung
- 8 Antrag über die Installation einer Leuchtreklame am "Gasthaus Westensee" und Stellung eines Bauantrages
- 9 Ermittlung des Zustandes der Gemeindeverbindungsstraßen durch ein Fachbüro
- 10 Welche Leuchtenköpfe sollen in Zukunft bei Umrüstung der Straßenbeleuchtung zum Einsatz kommen
- 11 Verschiedenes
- 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- 13 Bericht zu Bauanträgen
- 14 Vertragsangelegenheiten
- 15 Stundenerhöhung OGS-Kraft

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden.

1.2. Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Bürgermeister Dibbern schlägt vor die Tagesordnung um den TOP 15 Stundenerhöhung OGS-Kraft zu erweitern.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Tagesordnung um den TOP 15 zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Mitgliederanzahl:	13
Davon anwesend:	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren ...

..... keine Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

2.1 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss: Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt die Gemeindevertretung die Tagesordnungspunkte 13 -15 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Mitgliederanzahl:	13
Davon anwesend:	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren ...

..... keine Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

3 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.02.2018 und 25.06.2018

Beschluss: Es werden keine Änderungswünsche zu den Protokollen vorgetragen. Den Protokollen wird in den vorliegenden Fassungen einzeln zugestimmt..

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Mitgliederanzahl:	13
Davon anwesend:	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren ...

..... keine Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3.1 . Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es werden keine Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung bekannt gegeben.

4 . Einwohnerfragestunde

Es wurde eine Frage von einer Einwohnerin hinsichtlich des Sachstandes zu den Verträgen mit der TNG bezüglich der Verlegung der Glasfaserkabel gestellt.

Hierzu erläutert Bürgermeister Dibbern folgendes:

vn Felde über Bosse und Brux sind bis zum Ortseingang Lehrrohre gelegt. Richtung Ravensdamm bis zur zweiten Hofstelle über die Koppel nach Trentrade wurde ebenfalls verlegt. An der Straße von Bosse Richtung Am Sandberg sollen die Leerrohre noch gelegt werden. Schönhagen bleibt außen vor und wird nicht an das Glasfasernetz angeschlossen. Krähenberg wird angeschlossen, weil dort ein Leerrohr vorhanden ist.

5 . Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Dibbern berichtet, dass

- die Einwohnerzahl von 1.607 im Oktober des Jahres auf jetzt 1599 Einwohner geschrumpft ist. Zur Zeit sind 11.544 Einwohner im Amtsgebiet wohnhaft.

- die Europawahl am 26.05.2019 stattfindet. Für die drei Wahllokale werden noch Wahlhelfer ab dem 18. Lebensjahr gesucht.

- für die Beschaffung von IT-Geräten für die Schulen über die Kommunit ein Konzept erarbeitet werden soll. Das Thema wird im nächsten Amtsausschuss besprochen. Über Kommunit würde dann eine Betreuung vor Ort mit einem 5 Jahres Programm erfolgen. Das Programm würde kurz vorgestellt werden.

- eine Baumkontrolle mit einem Sachverständigen am Dorfplatz Wrohe stattgefunden hat. Der Baumsachverständige hat festgestellt, dass der Baum abgestorben ist. Aus Sicherheitsgründen wurde der Baum sofort gefällt. Mit dem Mitarbeiter des Bauhofes wurde der Baum so platziert, dass keine Schäden durch das Fällen verursacht wurden. Weiter wurden in der Allee Richtung Wrohe sieben Kastanien und Wassermühen zwei Bäume gefällt. Für die Nachpflanzungen wurden fünf Firmen angeschrieben. Mit der Naturschutzbehörde wurde abgestimmt welche Bäume angeschafft werden sollten. Firma Sievers aus Jevenstedt hat den Zuschlag bekommen neun Winterlinden zu pflanzen. Ferner mussten zwei Bäume verseilt werden, wobei eine zusätzliche Verseilung nicht Rechnung gestellt wurde.

das gemeindliche Einvernehmen für folgenden Bauanträgen erteilt wurde:

- Luzerner Weg ein Anbau von 4x4 Metern.
- Wroher Seeweg Ausbau eines Dachstuhls und Einbau von zwei Gauben.
- Wroher Seeweg Abriss und Neubau eines Carport und Schuppen.
- Brux, Richtung Ravensdamm, Neubau einer Betriebsleiterwohnung.

- der Amtswehrführer die Ausbildung der Gemeinde- und Ortswehren organisiert hat. Es wurde bereits vor einiger Zeit ein Ausbildungsteam auf Amtsebene durch den Amtswehrführer gebildet. Da die Ausbildung allen Wehren zu Gute kommt, sollten die dafür anfallenden Kosten auf die acht amtsangehörigen Gemeinden verteilt werden.

Um ein einheitliches Erscheinungsbild des Ausbildungsteams zu gewährleisten, haben sich alle Gemeinde- und Ortswehrführer dafür ausgesprochen, eine Tagesdienstbekleidung für die Ausbilder, bestehend aus Schuhen, Hose, Poloshirt und Fleece-Jacke anzuschaffen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 3.000,-- €. Des Weiteren wurde sich für die Beschaffung eines Feuertrainers für die Brandschutzausbildung ausgesprochen. Hierfür wurde durch den Amtswehrführer im Vorwege eine Spendenaktion gestartet. Es konnte ein Spendeneingang

in Höhe von 3.250,- € verzeichnet werden. Da der Feuertrainer ca. 6.300,- € kostet, verbleibt noch ein Restbetrag von ca. 3.000,- €, der durch die Gemeinden aufgebracht werden müsste. Auf die Gemeinde Westensee würde ein Kostenanteil in Höhe von 750,00 Euro zukommen. Weitere größere Anschaffungen sind derzeit nicht geplant.

-der Tourismusverein Mittelholstein, in dem die Gemeinde Westensee Mitglied ist, am 30.09.2018 Insolvenzantrag gestellt hat. Die Vereinsmitglieder werden zu keinen Regressansprüchen herangezogen. Der einzige Nachteil ist, dass die für die Monate Oktober bis Dezember 2018 gezahlten Beträge nicht erstattet werden. Es entstehen der Gemeinde Westensee keine weiteren Kosten.

5.1 . Bericht der Ausschussvorsitzenden

Die Vorsitzenden berichten

Jugend-, Schul- und Sportausschuss Herr Wensierski

berichtet von der Digitalisierung der Schulklassen. Frau Rümmeli hat ein Konzept vorgestellt die Klassen 1 – 4 mit digitalen Medien auszustatten. Die Kosten würden sich auf ca. 9.500,00 € belaufen. Die Gemeindevertreter sind sich darüber einig, dass dieses angeschafft werden soll.

Für die Spielplatzenerweiterung soll eine Netzschaukel für ca. 4.000,- € angeschafft werden. Hierzu erläutert Bürgermeister Dibbern, dass die Gemeinde von der Sparkasse eine Dividende von ca. 6.200,- € bekommen wird. Zielgerichtet zur Qualitätssicherung als Starthilfe für die Schule.

Ausschuss zur Prüfung des Jahresabschlusses Frau Carl

berichtet, dass der Wahlprüfungsausschuss am 13.09.2018 getagt hat und verweist auf TOP 6 der Tagesordnung.

Umwelt- und Verkehrsausschuss Herr Thormählen

berichtet, dass der Ausschuss im November 2018 getagt hat. Es wird einen weiteren Termin am 03.12.2018 zum Thema Windkraft geben.

Feuerwehrausschuss Herr Klauza

berichtet, dass der Ausschuss am 15.11.2018 getagt hat. Es wurde über die Anschaffung einer Wärmebildkamera diskutiert. Eine Vorführung der Kamera über die Anwendung zur Bekämpfung von Brandherden hat gemeinsam mit den Kameraden stattgefunden. Die Kollegen waren sich darüber einig, dass so eine Kamera angeschafft werden sollte.

Bau- und Wegeausschuss Frau Carl

berichtet dass der Ausschuss am 25.09. und 07.11.2018 getagt hat und sie verweist auf das letzte Protokoll des Bau- und Wegeausschusses.

Herr Bürgermeister Dibbern erläutert hierzu, dass dem Ausschuss an Antrag zur Schaffung neuer Parkplätze auf dem Grünstreifen Luzerner Weg vorliegt, da die Parkplätze auf dem

Parkplatz nicht ausreichen sind. Die Anwohner haben bisher auf dem Grünstreifen geparkt, das ist aber nur bei trockenem Wetter möglich, da der Unterbau nicht genügend Festigkeit hergibt. Es wurden Gespräche mit dem Eigentümer des Hauses geführt, deren Mieter auf dem Grünstreifen parken. Er bat darum den Grünstreifen als Parkstreifen zur Verfügung zu stellen. Dafür müsste aber die Befestigung des Seitenstreifens durch den Hauseigentümer vorgenommen werden. Auf dem Seitenstreifen sollen aber alle Anwohner parken dürfen und keine Privatparkplätze entstehen.

Frau Carl berichtet, dass auf der Hofstelle Schneider und einer gegenüberliegenden Fläche ca. 6 – 8 Baugrundstücke mit Einzelhausbebauung neu geplant werden sollen. Das zuständige Landesplanungsamt ist damit einverstanden, dass dort Häuser gebaut werden können. Es wurden erste Schritte getan die Grundstücke in Planung zu nehmen.

Finanzausschuss Herr Dr. von Bülow

berichtet, dass der Finanzausschuss ca. vor einem Jahr zuletzt getagt hat. Am 05.12.2018 wird erneut getagt mit dem Schwerpunkt Nachtragshaushalt 2018 und Haushalt 2019.

5.2 . Berichte aus dem Amt -Rolf Carstensen-

Herr Carstensen berichtet

-über den Neubau des Verwaltungsgebäude Amt in Felde. Das Grundstück in der Gemeinde Felde konnte nunmehr käuflich erworben werden. Die GMSH übernimmt die Ausschreibungen für die Planung des Amtsgebäudes. Es werden noch Ideen für die Gestaltung und Ausstattung des Gebäudes gesammelt. Zum Beispiel wer noch in das Gebäude einziehen soll, ob eventuell die Polizei Interesse hat mit umzuziehen.

-Thema Unterbringung von Flüchtlingen, Anmietung von Wohnraum. Die Situation sollte neu überdacht werden, wenn die Pachtverträge in ca. 1 ½ Jahren auslaufen. Herr Holm vom Amt berichtet dazu, dass zur Zeit 32 Personen in Brux untergebracht sind.

6 . Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 06. Mai 2018

Beschluss:

Auf Empfehlung des Wahlprüfungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung die Gemeindewahl vom 06. Mai 2018 gemäß § 39 Ziff. 4 GKWG für gültig zu erklären.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Mitgliederanzahl:	13
Davon anwesend:	13
Ja-Stimmen	13

Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren ...

..... keine Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

7. Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 95n Gemeindeordnung

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 144.332,07 Euro werden genehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2017 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlossen.
- c) Der Ergebnisüberschuss 2017 in Höhe von 121.162,87 Euro ist wie folgt zu verwenden:
 - 1. Umbuchung von 47.083,22 Euro zwecks Ausgleichs der vorgetragenen Jahresfehlbeträge

Zuführung von 74.079,65 Euro in die Ergebnisrücklage

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Mitgliederanzahl:	13
Davon anwesend:	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren ...

..... keine Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

8. Antrag über die Installation einer Leuchtreklame am "Gasthaus Westensee" und Stellung eines Bauantrages

Frau Carl berichtet, dass dem Bau- und Wegeausschuss ein Antrag der Pächterin der Gaststätte Westensee auf die Anbringung einer Leuchtreklame am Gebäude vorliegt. Da das Gebäude von der Straße aus schlecht zu sehen ist und viele Gäste an dem Gebäude vorbeifahren, stellt die Pächterin einen Antrag einen Schriftzug „Gaststätte Westensee“ mit Beleuchtung an dem Gebäude anzubringen.

Nach kurzer Diskussion sind sich die Gemeindevertreter einig, dass ein weißer Schriftzug mit einheitlicher Schrift angebracht werden sollte der von Lampen angestrahlt wird. Zustimmung durch den Bau- u. Wegeausschuss ist erfolgt. Der Bauantrag ist vom Amt zu stellen. Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag zu.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	13
Davon anwesend	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

9 . Ermittlung des Zustandes der Gemeindeverbindungsstraßen durch ein Fachbüro

Herr Bürgermeister Dibbern hat sich mit den Mitgliedern des Bau- u. Wegeausschusses über den schlechten Zustand der Gemeinde- und Verbindungsstraßen ausgetauscht. Daraufhin wurden die Straßen gemeinsam abgefahren u.a.

Wrohe Dorf, Josephinenhof, Eichenallee, Verbindungsstraße Westensee – Ravensdamm.

Es wurde festgestellt, dass sich alle Straße in einem sehr schlechten Zustand befinden.

Herr Dibbern verteilt zu diesem TOP einen Beschlussvorschlag den er allen Gemeindevertretern aushändigt. Herr Gern stellt die Frage, warum dass Ing. Büro Urban die Ermittlung des Gesamtzustandes der Straßen vornehmen soll. Herr Dibbern erwidert, dass die Zusammenarbeit mit dem Büro Urban bisher hervorragend geklappt hat und es ein zuverlässiges und kompetentes, sachverständiges Ingenieurbüro ist.

Der Beschlussvorschlag wird von Herrn Dibbern laut verlesen und wird diesem TOP beigelegt bevor es zu einer Abstimmung der Gemeindevertretung kommt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt das Ing. Büro Urban mit der Ermittlung des Gesamtzustandes ausgewählter gemeindeeigener Straßen zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	13
Davon anwesend	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	
Enthaltungen	

10 . Welche Leuchtenköpfe sollen in Zukunft bei Umrüstung der Straßenbeleuchtung zum Einsatz kommen

Herr Bürgermeister Dibbern erwähnt, dass die Straßenlampen so in die Jahre gekommen sind, dass man sich Gedanken machen sollte, welche Beleuchtung zukünftig angeschafft wird. Die bisherige Siemensspitzenleuchte „Lili-Marlen“ gibt es nicht mehr. In der Straße Duvenkamp wurden die Lampen mit einem Leuchtkopf der Firma Siteco ausgestattet. Die Mitglieder vom Bau- und Wegeausschuss haben sich die bisher ausgetauschten Leuchtmittel von der Firma Siteco und der Firma Philips vor dem Bürgerhaus angesehen. Dabei haben sie sich für die Firma Siteco, von Osram, für künftige Ersatzbeschaffungen entschieden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertreter schließen sich dem Beschluss des Bau- und Wegeausschusses an und stimmen darüber ab, für künftige Ersatzbeschaffungen die Leuchtmittel der Firma Siteco anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	13
Davon anwesend	13
J-Stimmen	13
Nein-Stimmen Enthaltungen	.

11 . Verschiedenes

Herr Thormählen erwähnt, dass das Darlehen von der Altenwohnanlage erfreulicherweise vorzeitig zurückgezahlt wurde. Er möchte gerne den alten Darlehensvertrag einsehen. Herr Dibbern erwidert darauf, dass Herr Thormählen den Darlehensvertrag im Amt in Achterwehr einsehen kann.

Ferner stellte Herr Thormählen fest, dass bisher in den alten Protokollen bei der Anwesenheitsliste der Hinweis kam: „fehlte entschuldigt.“

Mit dem neuen Programm von ALLRIS gibt es die neue Formulierung „abwesend“

12 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:22 Uhr und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen. Es wird eine 10 minütige Pause eingeräumt.

Um 20:33 Uhr beginnt der nichtöffentlich Teil der Gemeindevertretersitzung.

gez.

Adolf Dibbern
Vorsitz

gez.

Jan-Henrik Holm
Jutta Mußmann
Protokollführung